

Die häuslichen Schularbeiten.

Es ist ein Kennzeichen einer guten Veranlagung, wenn sie...

Das ist das Verfahren des preussischen Unterrichts-

Wir haben das Gefühl, welches jahrelang über die be-

Nur die erste Art der Ueberbürdung zu beseitigen liegt in

Deshalb geht der Erlaß des Ministers, welchen die Nordb.

Zunächst fordert der Erlaß, daß vor allem Interesse an

Diese dürfen aber ferner nicht als Arbeit dessen benutzt werden,

Vor allem aber muß das Zeitmaß für die häuslichen

Diese Vorschriften sind in den Hauptpunkten nicht neu,

Aber die Schule kann nicht alles thun. Das Haus hat

129) Aach der Befreiungskriege. Caritas.

Roman von R. Reinhardt. (Fortsetzung.)

Wir sind jetzt genöthigt aus mit der Kammerjungfer der

Die Baronin war eine kleine Frau von großer Lebendigkeit

Ihr Haus gehörte zu den besten der Residenz, und da ihr

Die Leuten waren kinderlos und reich. Ihre Zimmer

Blumen sah man überall! Blumen auf Tischen, auf

Sie hatte nämlich von Jugend an einen peinlichen Ord-

Reute in der Anebe oder auf ihrer „Bude“ bei Vier und

Provinzial-Nachrichten.

Der Rathmann unterer Ostpr.-Provinz hat am 20. Dec.

17. Dec. Vor einiger Tagen hat Herr

3. Decbrungen. 18. Dec. Vor kurzem geht hier und in den

19. Dec. In der Nacht vom 18. auf den 19. Dec.

Blumen wollten auch die weiten Blätter

Man fragte sie von allen Seiten nach dem Grunde ihrer

„Nennen Sie es nicht Pöbelmännchen?“ erwiderte die

„Was ist nur ein angenehmlicher Verdienst?“ eine Verjüngung,

„Was ist das?“ rief ein alter würdiger General. „Frohmut

„Sie man reich? Hat man einen Namen?“ ergründete die

S. Wibra. 19. Dec. Ein in dieser Gegend sonst nicht

K. Erfurt. 17. Dec. Von der Strafkammer des hiesigen

k. Landwehr. 16. Dec. Die letzte Generallösungs-

— In Erfurt wurden dieser Tage die für die Anstalt Jug-ent-

— Dem Kreis Dicksleben ist durch Allerhöchste Order

— Ueber die Kindbeschände in der Gemeinde Schönwerda

— [Sakante geistliche und Sebrerstellen.] Die unter

Man fragte sie von allen Seiten nach dem Grunde ihrer

„Nennen Sie es nicht Pöbelmännchen?“ erwiderte die

„Was ist nur ein angenehmlicher Verdienst?“ eine Verjüngung,

„Was ist das?“ rief ein alter würdiger General. „Frohmut

„Sie man reich? Hat man einen Namen?“ ergründete die

Die Gachverbreitungs- und Genossen vor dem Reichsgericht.

(Bericht der Saale-Ha.)

F. Leipzig, 19. Dez.

Fünfter Tag der Verhandlung.

Zu bemerken ist noch, daß der Gerichtsbot bedürftig hat, die Revue dieser Angelegenheiten zu beenden, da hier der Gerichtsbot nicht zu verbleiben...

Die Teilnahme des Reichsbot's hierbei ist nicht ohne Interesse für das Verbrechen auf dem Niederwald...

Außerdem öffnete der Stellvertreter wiederholt die zu dem Verbrechen gehörigen Gegenstände...

Ich habe aus dem Ausstreuen des Reichsbot's die Überzeugung gewonnen, daß er nicht ein verführter junger Mann ist...

Der General hielt mit komischer Bewunderung beide Hände gegen die Ohren und fragte mit Stentorstimme: Wie heißt man? Caritas heißt man? Caritas ist ein lustiger Name...

In diesem Moment trieb der Bediente die Flügelthüren auf immer ein Zeichen, daß fremde Gäste zum erstenmal das Platten-Gebäude Haus besuchten...

Die ganze Versammlung blühte überaus nach dem eintrachtigen Paare, das von dem Baron Platten und seiner Gattin emanirte...

Man wußte dadurch von einer romantischen Vergangenheit und von einer heftigen Feindschaft zwischen den Eltern der Marquise und dieser...

Wit wußte diesen die Gesellschaft also dem vielbesprochenen Paare entgegenzusehen, läßt sich denken...

Was andere that für den Angewandten in den Hintergrund, was drängte sich aus den verschiedenen Zimmern heraus...

die Händchener zunächst mit einer kalten Cigarre entzündet hat und daß er in die Hände der Händchener durchdrungen hat...

Diese Erzählung stimmt mit der des Gachverbreiters, Herrn Major Regenwetter, vollständig überein...

Es that, wie Reichsbot's weitestgehend bezeugt, den Vorfall gemacht, um die Aufmerksamkeit der Anwesenden zu erregen...

Es ist außerdem in Erwägung zu ziehen, daß Reichsbot's ein hervorragendes Mitglied der Anarchistenpartei war...

Es sowohl, als auch die Angeklagten Schöning und Meinhach behaupteten: Sie hätten dem Reichsbot's Geld nur gegeben...

Die Marquise war eine schöne, blühende Frau von prächtigem Wuchs...

Die Damen der Elite waren die ersten, die der stolzen und eleganten Gesellschaft das aristokratische Bild der Geburt abspanden...

Man fühlte sich nicht geneigt, die gewöhnlichen Planarbeiten durch ein hübsches Schweigen zu ersetzen und reiste sich wieder zu dem gewohnten Uebel.

(Fortf. folgt.)

Wörbes und Bronchitis. Ich beantrage gegen beide: die Todesstrafe, 12 Jahre Zuchthaus, 10 Jahre Gefängnis und Verbot, Waffen zu führen...

Recht's-Anwalt Dr. Thömen (für Reichsbot's): Wenn ich mich meiner befehligen Pflicht als Official-Verth. wider unterziehe...

Allen feil steht, daß Reichsbot's geistiger und moralischer Beziehung ein so wenig entwickelter und angeblich ein noch so junger und unerfahrener Mensch ist...

Rechtsvertheidiger Justizrath Assenius (für Reichsbot's): Ich bin als Official-Vertheidiger beauftragt worden...

Ich habe Zweifel an den Angaben des Reichsbot's, daß Colquhoun ihm das Dynamit gegeben hat...

Rechtsvertheidiger Rechtsanwalt Dr. Seelig (für Colquhoun, Bachmann, Schöning, Meinhach und Zoellner): Ich werde mich zunächst mit meinem Klienten Colquhoun beschäftigen...

Ich habe Zweifel an den Angaben des Reichsbot's, daß Colquhoun ihm das Dynamit gegeben hat...

Ich bin aber prinzipieller der Meinung, daß der Beweis einer Schuld der Angeklagten Colquhoun, Schöning und Meinhach nicht erbracht ist...

Es tritt hier gegen 12 Uhr mittags eine kurze Pause ein. Die Angeklagten des Reichsbot's, die sämtlich die Beweismittel an sich genommen haben...

Es heissen also nur die Aktenante auf dem Niederwald und in Eberfeld. Bezüglich des Niederwald-Aktenfalls hat mich meine Herren Mitvertheidiger meine Aufgabe vollständig erledigt...

Gros & detail.

J. LEWIN

Feste Preise.

4. Markt 4. Halle a. S. 4. Markt 4.

Detail-Verkauf

Original-Fabrikpreisen.

Nach Erweiterung meiner Verkaufsräume empfehle ich mein Geschäft einem geehrten Publikum als billigste Bezugsquelle für **Mode-, Leinen- und Baumwoll-Waaren.**

Regelmäßige große Massenabstöße mit den leistungsfähigsten Fabriken und der bekannt schnelle Umsatz meiner Waaren setzen mich in den Stand, sämtliche Artikel der Manufacturwaarenbranche zu **Original-Fabrikpreisen** zum Verkauf zu bringen. Dadurch ist mein Etablissement zu den bevorstehenden

Weihnachts-Einkäufen

ohne Concurrenz.

Weihnachtskleid aus schwarz, 8/4 breit, Double-Cachemir, Prima Qualität. 5, 6, 7, 50, 9, 12 A	Weihnachtskleid aus engl. Gebirot in prachtvollen Dessins und Farben, statt 10 A jetzt nur 5 A 50 A	Weihnachtskleid aus gutem tragbaren Grobse, und und carro 3 A	Weihnachtskleid aus vorzüglichem Blaudruck 2 A 70 A
Weihnachtskleid aus vorzüglichem Wied Corb 3 A	Weihnachtskleid aus schwerem Double-Bart in geschmackvollen Carros und Streifen 3, 3, 50, 4 A	Weihnachtskleid aus reinwoollenem Lanna 6, 50, 7, 50, 9 A	Weihnachtskleid aus gutem tragbaren, 8/4 breiten farbigen Cachemir 4, 50 und 6 A

64 Bettzeuge, in prachtvollen Caros, Meter 30, 40, 50 und 60 Pfg., 64 schwere Inlets in uni und gestreift, Meter 30, 40 und 50 Pfg., 64 und 54 Herrenhüter Leinen, Meter 30, 40, 50, 60 Pfg., Handtuchzeuge in gran, Meter 15-30 Pfg., in weiß 30-60 Pfg., 14/4 Waffelbettdecken, gute Qual., 1,50, 1,75, 2,00-4,50, blaugedruckte Damen-Schürzen, Sa. Qual., 50 Pfg., 7/4 gestreifte Schürzenleinen, 30, 35, 40, 45 Pfg., fertige Damen-Röcke 2, 3, 3,50-15 M., 14/4-20/4 Stuben-Tepiche mit kleinen Webeschlern, ganz besonders billig. Seidene Herrenhalstücher und Damentücher zu Original-Engros-Preisen. Seidene Damen-Schürzen 2, 2,50-4,50 M. Größtes Sortiment am Plage in Chiffons u. Hemdentüchen. Beste Qual. Hemdentuch, Meter 45 Pfg. (früher 60 Pfg.), 2. Qual. Meter 35 Pfg. (früher 50-55 Pfg.), 3. Qual. nur 27 Pfg. (früher 40 Pfg.) Zwirn-Gardinen, 10/4 breit Meter 50 Pfg., 8/4 breit 35 Pfg.

Sämtliche Futterartikel bedeutend ermäßigt.

500 Stück

Modell-Mäntel (Dolmans und Paletots), sämtlich aus besseren reinwoollenen Stoffen gearbeitet (der bisherige Preis 40, 50 und 60 Mark), sollen wegen vorgerückter Saison für den billigen Preis von 12-30 Mark anverkauft werden.

Kinder-Mäntel von 3-6 Mark.

Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche ist im Preise ganz besonders zurückgesetzt worden.

Tricot-Tailen, nur beste Qualität in sämtlichen Farben 3, 4, 5-10 M.



Glas-Emaille-Bilder

nach Gemälden von Defregger, Hefschlag, Erdmann, Grünner, Kaulbach, Zeichenborst u. V.

Reliefs v. Thoralbalden, Cauer u. V. in verschiedenen Größen und eleganten Rahmen in großer Auswahl.

Fein gerahmte Delgemälde von 10 A an.

Geldruckbilder v. 4 A an. Kupfer- und Stahlstiche v. 5 A an. Photographische Kunstblätter in allen Formaten zu billigsten Preisen empfiehlt

Max Koestler, Kunsthandlung, 9. Poststraße 9.

Pianoforte-Magazin

von **F. Voretzsch**

Musikdr., Halle a/S., Wilhelmstr. 5.

Kreuz. Pianinos 475-1350 A - Flügel 1200-3600 A

Größte Auswahl von **Pianinos, Flügeln und Harmoniums.**

Resonator-System Kaps, Feurich etc.

G. Kohlig, Glas- und Porzellanwaaren,

Halle a/S., Leipzigerstraße 92, empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein reichhaltiges Lager feiner und ordinärer

Glaswaaren sowie decorirter und weißer

Porzellane,

Figuren, Luxusgegenstände in reichster Auswahl.



Krimmstecher

mit Gläsern von unübertrefflicher Wirkung empfiehlt in reichhaltigster Auswahl billigst

Otto Unbekannt, Kleinschmieden.

Goldschmuckfabrik Anton Kern, Gera,

Teplitz 1884

Goldene Medaille.

Alle Druck und Verlag von Otto Hendel.



Überall, wohin man sieht, werden nur die Schuhwaren aus der Goldenen 72 Steinstrasse 72 getragen.

Dort finden Sie hauptsächlich genagelte Sandarbeit, wasserdicht, keine Mastenware, zu folgenden Preisen:

Herrenstiefeln u. Stiefletten
von 5,50, 6,50, Prima 7,75.
Langschäfter u. Kalfstiefeln
9, 10, Prima 15.
Reitner-Schuhe
von 4, 5, Prima 6,50.
Knaben-Stiefeln.
Stiefelstiefel von 3,75, Prima 4,50.
Knaben-Langstiefeln von 4.
Knaben-Galstiefeln von 3 an.

Wädhgen- und Kinderstiefeln
mit Knöpfen u. Defen. Gummi-
stiefeln warm u. kalt gefüttert,
1. A. 1,25, 1,50, 2 bis 5 A.
Fährleins-Schuhe
50, 65, 70 bis 150.
Kinder-Hansschuhe,
Stiefel, Cord, Leder, warm u. kalt,
50, 60, 70, 80 bis 150.

Damenstiefletten
4, 5 A. Prima 5,50, in Led. 5,50,
6, 7,50, hochfein auf Wand 8,50,
warme Tuch- mit Lederbelag von
4 an.
Galbe u. Bromenadenstiefel
3, 4 bis 5,50.
Ball- und Goldfächerstiefel,
große Auswahl, 3, 4, 4,50 bis 6 A.

Zengschuhe
am Schönen, warm gefüttert,
mit Lederbelag 3, 4 bis 5 A.
Filzschuhe,
immenses Lager in 60 Qualitäten,
1, 1,50, 2, 2,25 bis 3,50 A.
Gauschuhe
für Männer und Frauen, warm
u. kalt gefüttert, in Leder, Filz,
Cord, Zeug, 1,50, 2, 2,50 bis 3,50 A.

Pantoffeln 50, 60, 70 A bis zu den feinsten Genres,
für Kinder von 40 A an.

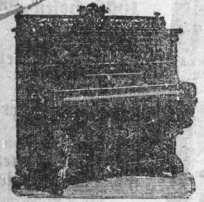
Gegenüber von Herren Friedrich & Linke.
L. A. Gündel,
in Vertretung:
**Gold- und Silberarbeiter,
Refecteur, Leipzig Refecteur.**
empfiehlt sein Lager bei vorräthigen
Bedarf zu geneigter Beschaffung. Bei
sonstigen Reparaturen werden schnell und billig
geleistet.

Spielwerke
keine Heller'schen, sondern
echt Genfer Fabrikate.
Die neuesten Constructionen in
grösster Auswahl mit und ohne
Expression, Mandoline, Trommel,
Altsack, Cartagottent, Zither, Harfe,
Himmelsstimmen, Flöten, Picolo etc.
etc. mit den neuesten, belieb-
testen deutschen Stücken.
Spieldosen
von 3 Mk. an zu jedem Preise, so-
wie Necessaires, Näh- und Schmuck-
kasten für Damen, vorzüglich
passend zu Geschenken, sowie Handschul-
kasten, Schreibzeuge, Photographie-
Albums, Portemonnaies, Blumenrosen,
Wasser-Caraffen, Nippaschen, ab-
wech für Herren: Biergläser in allen
Facons, Cigarrenständer, Tabak-
schalen, Cigarrenetuis, Rauchkasten,
Lithalther, Feuerzeuge, Briefe-
schwerer etc. etc.
alles mit Musik
Stets das Neueste und Vor-
züglichste in reichhaltig-
ster Auswahl am Lager.
Gustav Uhlig,
Uhren- und Musikwerkfabrik,
Halle a. S.
Preislisten versende franco
Ich bemerke noch,
dass ich nur in Qualität-
Werke führe und trotzdem
billiger verkaufe, als die-
selben von Bern (Schweiz)
werden.
Jede Reparatur oder Ein-
richtung, welche
auch an Werken, welche
nicht bei mir gekauft sind,
wird in meiner Werkstatt sofort,
prompt und billigst angeführt.
Hochachtungsvoll
Gustav Uhlig.

JULIUS BLÜTHNER

Kgl. Sächs. Hof- Pianoforte-Fabrik

Inhaber verschiedener Patente und Auszeichnungen.



- 1865 I. Preis . . . Merseburg.
- 1867 I. Preis . . . Paris.
(für Norddeutschland)
- 1867 I. Preis . . . Chemnitz.
- 1870 I. Preis . . . Cassel.
- 1873 I. Preis . . . Wien.
(Ehrendiplom)
- 1876 I. Preis . . . Philadelphia
- 1878 I. Preis . . . Paebia.

- 1880 I. Preis (Flügel) Sydney.
- 1880 I. Preis (Piano) Sydney.
- 1881 I. Preis (Flügel) Melbourne.
- 1881 I. Preis (Piano) Melbourne.
- 1883 I. Preis (Flügel) Amsterdam.
(Ehrendiplom)
- 1883 I. Preis (Piano) Amsterdam.
(Ehrendiplom)



Magazin in Halle a.S.: Gr. Ulrichstrasse 22.

Halle a. S. **M. Lössner, Uhrmacher,** Halle a. S.
Leipz. Str. 11. Leips. Str. 11.

vorn. Otto Herbst,
empfiehlt sein reichhaltiges Lager
goldener und silberner
Herren- und Damennhren
mit und ohne Remontir.
Regulateure
in den neuesten geschmackvollsten Modern.
Steh- u. Stuhlhren
in Marmor, Bronze (cuivre poli) nach den
neuesten feinsten Modern.
Schwarzwälder Handhrehn u. Becker
jeder Art zum Stehen und Sängen.
Garantie 2 Jahre. Billige Preise.
Große Auswahl in
Ketten,
Double, Kalui, Nickel etc.
Reparaturen an Uhren und Musik-
werken werden gut und billigst angeführt.

Ferdinand Franke,

3536. Schmeerstraße 3536,
empfiehlt als passendes Weihnachtsgesent:
reizende Ballschuhe von 4,50-6,50 A.
Lederstiefeln für Damen 6-13 A.
Filzschuhe für Damen von 1,50-4 A.
Herren-Stiefelsetten von 9 A an,
Wädhgen und Kinderstiefeln in allen Sorten.
Als ganz besonders billig:
Einen Vollen zweifacheite Schuhwaren mit kleinen Fehlern.
Die Porzellanmalerei von A. Spange,
Salze, Geisstraße, empf. sich zur Anfertigung aller Porzellanmalerei.

Leipzig. **Weihnachtsgeschenke**
bei
F. A. Schütz - Halle a. S.,
neues Geschäftshaus
Leipzigerstrasse 87/88
Das Neueste
in
Teppichen
Meublesstoffen, Cretonnes, Tischdecken,
Plaids und Reisedecken.
Neue Sendung von
Fusskissen,
Angorafellen, imitirten Fellen,
Linoleum,
deutsches und englisches Fabrikat.
Aeltere Muster und Rest-Posten
sehr billig.
Halle a.S. Dresden.

Christian Glaser,
gr. Klausstraße 24,
Gabrit und Lager der auf vielen
Ausstellungen prämirten
ei. Sporthöhlerde,
für Grotte,
Blaumantel,
Exonometrie,
für Grotte,
Sauberehalten
unter Garantie bester Brauchbarkeit zu
soliden Preisen empfohlen.
Christian Glaser,
gr. Klausstraße 24.

Visitenkarten,
alleinige Specialität am
Platze, sauber, billig und
reell. Bestellungen, für den
Weihnachtsfest bestimmte,
rechtzeitig erbeten.
Hermann Köhler,
Nicht mehr im Eckladen.

Zum Weihnachtsfest
empfiehlt Unterzeichnete seinen wohlgeschmeckenden
Pontigkuchen und Baumkondekte
in nur guter Waare zu wäßigen Preisen und reeller Bedienung.
Achtungsvoll
W. Huhn, Bäckereiführer,
14. Weidenplan 14.

**Als praktisches und bezauberndes
Weihnachts-Geschenk**
für die Schuljugend
empfiehlt eine Sammlung von 40
der wichtigsten Mineralien mit
eig. Beschreibungen und Catalog für
nur 5 Mark
Mineralienhändler Herrn. Braun
in Thol (Thüringen).
Gebrauchte Mineralien, elegant
verpackt, zu ver. Mineralienpreise, 1.

Regulator-Uhren in großartiger Auswahl mit Schlagwerk schon von 17 Mark an,
Weck-Uhren, das Neueste und Praktischste, sehr große Auswahl zu sehr billigen Preisen,
 Leipziger Straße 33, am Thurm. **Herm. Kiehl.**



Ausverkauf von Pelzwaaren



wegen **Geschäfts-Aufgabe.**

Auf vorstehenden Ausverkauf mache ich zu passenden Weihnachts-Einkäufen ganz besonders aufmerksam, umso mehr, da mein Lager nur solide, reelle Waaren enthält, als: Herren-Pelze, Gehz, Pelze, Haus- und Jagdpelze, Fußsäcke, Pelze, Schlitten- und Fußdecken, Jagdmuffe und Mützen. Damen-Pelze, Paletots, Dolmans und Kadracons, mit und ohne Pelzbesatz. Muffe und Kragen von dem feinsten Zobel und Nerz zc. bis zu den billigsten Garnituren. Alles zu bedeutend ermäßigten Preisen. Bestellungen nach Maß und Reparaturen in aller Kürze.

Emil Franke, Markt und Kleinschmieden-Gasse.

Als nützlichste Weihnachts-geschenk empfehle



Singer-Nähmaschinen
mit patentirtem Knopfloch-Apparat.

Wäsche-Wring-Maschinen
zu billigsten Preisen.

Herm. Hirschke,
„Forelle“
am Kleinschmieden.

Original Singer Maschinen für 75 Mark.

8. Barfüßerstrasse 8.
Größtes Wollwaaren-Geschäft
 der Provinz Sachsen.
Richard Ring, Halle a/S., Barfüßerstr. 8.

Stannend billige Preise.

Capotten von 60 A an	Wollene Strickgarne à Pfd. 2 A	Concertfächer von 30 A an.	Strümpfe und Socken von 20 A an.	Seidene und wollene Shawlflücher v. 20 A an.	Große Paraventhemden 1 A	Strickjacken 1 A	Jagdwesten von 2,75 A an.	Handschuhe jeder Art von 30 A an.	Hundertcrots von 40 A an.	Damencorsets von 85 A an.	Kinderhalsb., Mänschen, Schleifen, Schlipse, Cravatten, Kragen, Oberhemden, Manschetten, Muffen, Schürzen jeder Art, Filzröcke, Unterhosen jeder Art, Gesundheitsjacken, Nachtjacken.
----------------------	--------------------------------	----------------------------	----------------------------------	--	--------------------------	------------------	---------------------------	-----------------------------------	---------------------------	---------------------------	---

Borzügliche Waaren. Enorme Auswahl.
Großer Weihnachts-Ausverkauf.

Zu Weihnachts-Einkäufen
 empfehle ich sämtliche Neuheiten von:




Kohlen-Kästen, Öfenvorkehrern, Feuergeräthständern mit Garnituren, Schirmständern, Gauderobeständern, eis. Blumenstische; ferner bietet mein reichhaltiges Lager die größte Auswahl: Brodtschneidemaschinen, Fleischhackemaschinen, Schälbe, Reibmaschinen, Wirtschaftszwaaren, Krause's Schnellbrater, Fisch-, Dessert- und Trauchmesser und Gabeln, Gewürztagereen, Servirerische, Heilbrennmaschinen, sowie ein gutes Sortiment keramischer Gegenstände für Küche und Saal, speciell zu Weihnachtsgeschenken geeignet.

Wilh. Heckert,
gr. Ulrichstr. 60.

F. W. Berger,
 Schmeerstraße 15, Poststraße 4
 und große Ulrichstraße 37,




empfehle ich reiche Auswahl aller sich zu Geschenken eignenden Artikel in Korbmöbelen, als: Arbeitsstühle, Papierkörbe, Arbeitstischchen, Kinder- und Puppenstühlen, sowie überhaupt alle in dies Fach einschlagenden Artikel vom einfachsten Genre bis zu den feinsten Kunstgeflechten. Auf die so beliebten Chin. Säfermatten in höchst eleganten Mustern, Verkauf nach Metern, sowie Cocos- und Rohrdecken mache besonders aufmerksam.

Gesangbücher
 in soliden einfachen, sowie hochfeinsten Einbänden empfehle ich sehr billig.

Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.

Concert- und Ballfächer.
 chines. Fächer,
 Fächerschmüren



empfehle ich in den neuesten Mustern zu sehr billigen Preisen

Albin Hentze,
39. Schmeerstraße 39.

Hallesche Papierwaaren-Fabrik
 5. Brüderstraße 5.




empfehle auch in diesem Jahre die wegen ihrer eleganten Ausstattung zu Festgeschenken beliebt gewordenen

Wiener Briefpapiere u. Couverts
 in Cassetten

im Einzelverkauf zu den billigsten Großpreisen und hält eine große Auswahl der reizendsten Neuheiten einfachsten bis hochfeinsten Genres am Lager.

Grösste Auswahl
 in Bilderbüchern, Märchenbüchern, Jugendchriften, Fröbel's Lehr- und Beschäftigungsspielen, Blecht- und Durchschneidmaschinen, Sprinklattereien, Damen- und Schachbrettern, Lotto von 10 Pfg., Hammer und Glöde von 15 Pfg., Domino von 40 Pfg. an bei

Albin Hentze, 39. Schmeerstr. 39.

Fertige seidene gehäkelte Geldbörsen,
 Fertige gestickte Hosenträger
 Fertige Kissen (Atlas, hochleg. garnirt, Stück 18 Mk.)
 Gestickte Schuhe, Kissen u. Hosenträger, fertig ausgefüllt,
 Stickereien, fertig für Zeitungsmappen,

su haben im
Tapissierwaaren-Ausverkauf
 Leipzigerstr. 4, I.

A. Schäfer,
 Uhrmacher,
 Halle a/S., Dachriggasse 2,




empfehle

Schwarzwälder Uhren von 2,50 A an. Aufzuckuhren zc. Regulatoren von 12 A bis zu den feinsten. Reibwerke 6,50 A bis 18 A, nur gute Werte. Zeituhren in Messing 15 A, in Silber 18-45 A, in Gold 26-200 A. Ferner empfehle eine große Auswahl Ketten, Verlorenes zc. Reparaturen sauber und billigst bei

A. Schäfer, Halle a/S., Dachriggasse 2.

Hermann Arnold,
 Markt 13, an der Marktkirche,
 empfehle

Teppiche, Tischdecken, Möbelstoffe, Reisedecken, Schlafdecken, Flanelle, Lamas, Wachstuche, Angorafelle, Fusswärmer
 in besten Qualitäten und neuesten Mustern.

Billige feste Preise. **Scontz bei Baarzahlung.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Senbel.

